

Beihilfe und Zahnersatz...

Beitrag von „silke111“ vom 10. Dezember 2010 16:21

ich rede immer vorher mit dem zahnarzt und sage, dass ich nicht nur privat, sondern auch bei der beihilfe versichert bin und nicht auf unerwarteten posten sitzen bleiben möchte 😊
bei mir ging es um eine vollkeramikkrone im frontzahnbereich, die voll übernommen wurde.
jedoch hat der zahnarzt keinen posten über das 2,3-fache überzogen.

mein eindruck ist, dass die beihilfe schon noch mehr übernimmt als nur eine kasse.
die kfö-behandlung meiner tochter zb wäre mit der kasse gar nicht möglich, da aus deren sicht nicht super akut, während mein jetziger kfo so abrechnet, dass bis auf röntgenaufnahmen der hand... bisher alles übernommen worden ist!!! 😊

aber ich verstehe euch auch, mich nerven der eigenkostenanteil und die ständigen (zwar meist kleinen, aber immerhin) beträge, die nicht übernommen werden auch sehr und im jahr macht das nicht wenig aus!